



DIE GRÜNEN
im Freiburger
Gemeinderat

Haushaltsanträge ***mit Einzelbegründungen***

Entwurf Doppelhaushalt 2023 / 2024
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: Grüne Fraktion

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1	8.8	104	8	Musikschule Freiburg (Mietzuschuss)	-369.750	0	-352.000	-130.000	Mit der plötzlichen Sperrung der Stadthalle hat sich die Raumsituation der Musikschule weiter verschärft. Um hier Abhilfe zu schaffen, soll die Anmietung weiterer Räumlichkeiten ermöglicht werden. Sperrvermerk: Vorherige Klärung einer räumlichen Alternative/Erweiterung.
2	8 NEU	104	8	Experinauten (MINT Förderung)	0	-25.000	0	-50.000	Mit dem Zuschuss soll das Projekt "Experinauten machen Schule" nach einer erfolgreichen Pilotphase gefördert werden. Dabei werden in den Grundschulen MINT-Module angeboten, die sich am Bildungsplan orientieren - mit dem Ziel, Mangel an (weiblichen) Fachkräften im MINT-Bereich zu begegnen und insbesondere Mädchen* für diesen Bereich zu begeistern. Das Pilotprojekt an drei Freiburger Schulen lief sehr gut. Mit dem Zuschuss können bis zu 100 weitere Einsätze an Schulen jährlich finanziert werden.
3	9.2	105	9	Frauen und Mädchengesundheitszentrum (Zuständigkeit SO)	-215.260	-11.525	-220.400	-29.655	Das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum bietet Frauen* und Mädchen* ein breites Beratungs- und Informationsangebot zu allen gesundheitlichen Fragen und leistet Präventionsarbeit an Schulen. Für den Beratungsbereich junger Frauen und Mädchen ist der Bedarf in Folge von Corona stark gestiegen, insbesondere im Bereich psychischer Erkrankungen. Die erhöhte Anzahl an schweren Fällen macht zudem eine intensivere Begleitung notwendig (Zusammenarbeit mit Schulsozialarbeit, Therapeut*innen etc.). Die Zuschusserhöhung dient einer zusätzlichen halben Stelle für den gestiegenen Beratungsbedarf sowie Mietkosten weiterer Beratungsräume.
4	9.3	105	9	Frauenhorizonte e.V. (Zuständigkeit SO)	-271.070	-20.000	-277.590	-35.000	Frauenhorizonte ist eine wichtige Anlauf- und Fachberatungsstelle für Frauen* und jugendliche Mädchen* als Betroffene von Vergewaltigung oder anderer Formen sexueller Gewalt. Über die letzten Jahre und insbesondere als Folge der Corona-Pandemie ist der Beratungs- und Unterstützungsbedarf gestiegen – auch im Bereich digitalisierte Gewalt. Über einen Corona-Topf konnten zusätzliche Personalkosten finanziert werden. Diese Mittel laufen aus. Der Zuschuss soll dem Erhalt der aktuellen Personalstellen dienen und so den Mehrbedarf an Unterstützung auffangen. Im Beteiligungshaushalt ist der Schutz von Frauen vor Gewalt eines der wichtigsten 15 Anliegen (273 Likes).
5	9.11	105	9	Fluss e.V.	-93.840	-10.000	-95.950	-20.000	Für Kinder und Jugendliche wird die Frage nach der eigenen Identität immer zentraler. Fluss e.V. leistet dabei wichtige Sensibilisierungs-, Bildungs- und Beratungsarbeit zu den Themen Geschlecht und sexuelle Orientierung und ist eine zentrale Anlaufstelle für queere Menschen. Der Verein arbeitet mit Schulen zusammen und berät nicht nur Betroffene, sondern auch verstärkt pädagogische Fachkräfte in Kita oder Schulsozialarbeit sowie erste Unternehmen. Der gestiegene Bedarf kann nicht mehr rein ehrenamtlich abgefangen werden. Die Zuschusserhöhung soll eine 520-Euro-Verwaltungsstelle und mehr Mittel für digitale Formate finanzieren.
6	9.17	105	9	JHW- Sozialpäd. Medienarbeit	-73.520	-9.972	-74.770	-11.596	Das Jugendhilfswerk hat seit der Corona-Pandemie in dem Fachbereich Medienpädagogik einen erhöhten Beratungsbedarf. Anfragen von Eltern, Fachkräften aus der Jugendhilfe sowie Jugendlichen selbst sind stark gestiegen. Es ist davon auszugehen, dass dieser Trend anhält bzw. sich mit der zunehmenden Digitalisierung weiter verstärkt. Mit dem Zuschuss soll der Mehrbedarf abgebildet und die immer notwendiger werdende medienpädagogische Arbeit unterstützt werden.
7	9.27	106	9	Stadtjugendring	-200.250	-35.000	-202.560	-35.000	Der Stadtjugendring setzt sich erfolgreich dafür ein, Jugendorganisation durch Beratung, sowie der Suche nach Räumen und Geldern zu unterstützen. Dabei ist vor allem ein Anliegen, die Vielfalt von Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche wieder auf vor-Corona Niveau zu bringen und eine zukunftsfähige Jugendarbeit in Freiburg zu gewährleisten. Auch im Beteiligungshaushalt bekommt der Zuschussantrag starke Unterstützung (251 Likes).

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
8	9.31	106	9	Jugendsozialarbeit an Schulen	-4.306.390	-25.000	-4.492.350	-50.000	Die Pandemie hat insbesondere junge Menschen sehr stark getroffen. Bei der Bewältigung der Corona-Folgen kommt der Jugendsozialarbeit an Schulen eine zentrale Bedeutung zu. Mit dem Zuschuss sollen die Freiburger Schulen um zusätzliche Stellenanteile in der Sozialarbeit aufgestockt werden, die laut Sozialindex mit den größten Herausforderungen zu kämpfen haben.
9	9.59	107	9	Kinderabenteurerhof	-131.540	-7.000	-134.200	-14.830	Der Kinderabenteurerhof bietet vielfältige, erlebnispädagogische Angebote für die ganze Stadt an und baut diese kontinuierlich aus. In der städtischen Freizeitstättenbedarfsplanung ist der Kinderabenteurerhof mit seiner offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) für den gesamtstädtischen Bedarf eingeplant. Von den 3,1 VZÄ, die dafür vorgesehen sind, ist etwa die Hälfte über Fördermittel finanziert, die sich nun zum Teil reduzieren werden. Die Zuschusserhöhung soll diese Reduzierung kompensieren und damit die Personalmittel für die Freizeitstättenbedarfsplanung sicherstellen.
10	9.65	107	9	Bündnis für Familie	-58.360	-25.082	-55.260	-25.082	Das Freiburger Bündnis für Familien fördert über die FamilienCard die kulturelle Teilhabe von Familien in Freiburg. Viele von ihnen treten mit diversen Fragen und Anliegen an den Verein. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, hat das Bündnis 2022 mit einer Anschubfinanzierung über Spendengelder das Familienbüro als Beratungsstelle aufgebaut. Die Mittel laufen aus. Mit dem Zuschuss soll der Erhalt des Familienbüros gewährleistet werden.
11	9 NEU	108	9	Präventionsnetzwerk Kinderarmut	0	-8.333	0	-25.000	Über das Gesamtkonzept „Starke Kinder – chancenreich“ 2020/21 unterstützt das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration acht Präventionsnetzwerke gegen Kinderarmut – darunter auch in Freiburg, um Strategien gegen Kinderarmut zu entwickeln. Zum 31.08.2023 läuft die Finanzierung aus. Mit dem Zuschuss soll das Folgeprojekt (Laufzeit: 01.09.23-31.08.25) gefördert werden.
12	9 NEU	107	9	ElIngebunden e.V.	0	-5.000	0	-5.000	Der Verein Eingebunden e.V. bietet über Kletterkurse ein gruppentherapeutisches Angebot für Kinder und Jugendliche mit psychosozialen Schwierigkeiten (u.a. ADHS) an. Etwa 70 Familien werden jährlich begleitet. Obwohl der Verein als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt ist und Kinder in der Regel auf Empfehlung von Ärzt*innen und Psychiater*innen zum Verein kommen, greifen keine Förderprogramme. Dabei fehlen in Freiburg gruppentherapeutische Angebote für die Zielgruppe. Der Zuschuss soll die wichtige Arbeit unterstützen.
13	11.2	111	11	Eine Welt Forum Freiburg e.V.	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000	Das Eine Welt Forum Freiburg e.V. (EWWF) ist aus dem lokalen Agenda 21-Prozess entstanden und mittlerweile ein regionales Netzwerk aus über 50 Vereinen, die sich für eine sozial gerechtere und nachhaltige Welt einsetzen. Das EWWF leistet einen wichtigen Beitrag für die Nachhaltigkeitsziele der Stadt Freiburg und die Nachfrage für Workshops an Schulen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung steigt. Infolge der Pandemie wurden Projektgelder gekürzt und die Arbeit ist finanziell gefährdet. Der Zuschuss soll den Fortbestand des EWWF sicherstellen.
14	12.8	112	12	Ensemble Recherche	-124.040	-40.000	-128.900	-40.000	Das weltweit renommierte Ensemble Recherche befindet sich in einem Transformationsprozess. Zur Erhalt der Qualität und einen gelingenden Generationswechsel ist eine Erhöhung des Zuschusses notwendig.
15	12.13	112	12	Mehrklang-Gesellschaft für Neue Musik e.V.	-60.170	-20.000	-62.530	-20.000	Mehrklang e.V. vermittelt Neue Musik durch verschiedene Angebote im öffentlichen Raum und ungewöhnlichen Orten, so z.B. dem Klangparcours im Waldsee. Um die Arbeit nachhaltig fortzuführen benötigt es eine Stärkung der Geschäftsstelle.
16	12.30	113	12	Freiburg stimmt ein	-25.990	-30.000	-27.010	-30.000	Freiburg stimmt ein erreicht als niederschwelliges, kostenloses Festival im öffentlichen Raum ein großes Publikum. Zur Stärkung des Festivals ist eine Zuschusserhöhung notwendig, um den teilnehmenden Musiker*innen kleine Gagen als Anerkennung zu zahlen.
17	12.37	113	12	Vereinigung Freiburger Jazzhaus e.V.	-21.780	-7.000	-22.630	-7.000	Bislang konnte die Leitung des Freiburger Schülerjazzorchesters über Deputatsstunden eines Lehrers finanziert werden. Da dies nicht mehr möglich ist, soll mit der Aufnahme in die institutionelle Förderung der Bestand des Orchesters unter dem Dach des Jazzhaus e.V. gesichert werden.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
18	12.39	113	12	Zelt-Musik-Festival GmbH	-50.900	-30.000	-52.900	-30.000	Das ZMF hat eine lange Tradition als offenes Festival, das auch besucht werden kann, ohne Eintrittskarten für Konzerte zu erwerben. Hierzu finden auf dem Gelände auch zahlreiche Veranstaltungen ohne Eintritt z.B. auf der Actionbühne statt. Zur Sicherung dieses Angebots ist eine Zuschusserhöhung notwendig.
19	12.NEU	113	12	Jazzchor (Junior)	-48.110	-7.500	-50.000	-7.500	Der Junior Jazzchor wird zunehmend auch zu überregionalen Konzerten und Wettbewerben eingeladen. Die erfreuliche Entwicklung des Chores bedarf einer Absicherung durch eine institutionelle Förderung.
20	12.47	114	12	Israelitische Gemeinde	-11.400	-5.000	-11.850	-10.000	Die jüdischen Kulturtage zeigen die Vielfalt jüdischen Lebens. Um das Angebot halten bzw. ausweiten zu können und noch deutlich mehr Menschen zu erreichen, benötigt es eine Erhöhung der institutionellen Förderung.
21	12.56	114	12	Kulturwerk des BBK (T66)	-16.710	-12.290	-17.360	-11.640	Das T66 ist ein wichtiger Ausstellungsraum für bildende Kunst in Freiburg. Zur Sicherung der bisherigen Arbeit ist eine Erhöhung des Zuschusses nötig.
22	12NEU	114	12	Open Art e.V. Freiburg	0	-4.000	0	-4.000	Die Open Art veranstaltet zweijährlich ein niederschwelliges Festival mit Kunst im öffentlichen Raum und öffentlich zugänglichen Räumen. Eine Übernahme in die institutionelle Förderung ermöglicht eine Sicherung der bisherigen Arbeit und die Perspektive weitere Mittel durch Sponsoring usw. einzuwerfen, um die Arbeit auszuweiten.
23	12 NEU	114	12	DELPHI-Space	0	-25.000	0	-25.000	Delphi Space hat sich in den letzten Jahren zu einer wichtigen Spielstätte für verschiedene Sparten der Kultur entwickelt, so wurden dort die aktuellen Preisträger des reinhold-Schneider-Preises ausgestellt. Zur Sicherung der aktuell angemieteten Räume und möglicher Nachfolgeräumlichkeiten sowie zur Verstetigung der Arbeit ist eine Aufnahme in die institutionelle Förderung Voraussetzung.
24	12.73	115	12	Opera Factory Freiburg e.V.	-16.710	-33.290	-17.360	-32.640	Die seit 25 Jahren bestehende Opera Factory steht für qualitativ hochwertige Musiktheaterproduktionen. Mit einer Erhöhung auf insgesamt 50.000 Euro besteht die Möglichkeit einer perspektivischen Komplementärförderung durch das Land.
25	12.75	115	12	Theater der Immoralisten GbR	-53.570	-30.000	-55.670	-30.000	Zur Sicherung der hohen Qualität der "Immoralisten" ist eine Zuschusserhöhung notwendig, um bestehendes Personal zu halten und die bisherige Arbeit der Theaterleitung auf mehrere Schultern aufzuteilen.
26	12.77	115	12	Theater im Marienbad	-554.460	-42.000	-576.190	-42.000	Das Theater im Marienbad benötigt dringend die Erhöhung der institutionellen Förderung, um die tariflich vorgesehen Mindestgagen zu finanzieren und damit Künstler*innen zu halten und eine angemessene Entlohnung der künstlerischen Arbeit sicherzustellen. Auch zur Sicherung der bestehenden Landesförderung ist eine Anhebung auf Mindestgagenniveau perspektivisch notwendig.
27	12NEU	117	12	Freiburger-Klassenzimmertheater	0	-18.000	0	-18.000	Das Klassenzimmertheater hat sich in den letzten Jahren als eine Einrichtung etabliert, dass niederschwellig Schüler*innen für Theater begeistert und gesellschaftliche brennende Themen aufgreift. Mit einer Aufnahme in die institutionelle Förderung wird diese Arbeit gesichert und es werden Perspektiven für eine Ausweitung der Arbeit eröffnet.
28	12NEU	115	12	SHIBUI Kollektiv	0	-30.000	0	-30.000	Das Shibui Kollektiv hat in den letzten Jahren seine Qualität durch Konzeptionsförderungen bei Stadt und Land nachgewiesen. Da weitere Konzeptionsförderungen nicht möglich sind, ist eine Übernahme in die institutionelle Förderung notwendig. Dies eröffnet auch die Perspektive einer zukünftigen Komplementärförderung seitens des Landes.
29	12.82	115	12	Literatur-Forum Südwest e.V.:	-166.640	-15.000	-173.170	-30.000	Das Literaturhaus plant seine Aktivitäten im Bereich kulturelle Teilhabe auszubauen und benötigt dazu eine weitere halbe Stelle und eine Basisfinanzierung für entsprechende Programmaktivitäten. Die Zuschusserhöhung ermöglicht die inhaltliche Weiterentwicklung einer vorbildlich geführten Einrichtung. Das mit der Grundpersonalausstattung gegebene Versprechen, die Programmmittel durch Anträge bei Dritten zu akquirieren, wurde erfüllt. Das Literaturhaus hat konsequenterweise seit der Grundausstattung nie Erhöhungsanträge gestellt.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
30	12.96	116	12	ARTIK e.V. (Mietzuschuss)	-47.200	-22.800	-47.200	-22.800	Artik konnte während der Corona-Zeit weitere Räume anmieten und dies über Corona-Sondermittel des Bundes finanzieren. Diese sind für eine Ausweitung des Angebots und zur Sicherung des bisherigen Angebots (z.B. als Backstagebereich für Bands) nötig. Hierfür soll der bisherige Zuschuss um die notwendigen Mietkosten erfolgen.
31	12.97	116	12	E-Werk Freiburg e.V.	-311.310	-15.000	-323.510	-15.000	Die Galerie für Gegenwartskunst im E-Werk ist ein wichtiger Ausstellungsort für bildende Kunst und Medienkunst, dies wird auch dadurch deutlich, dass Träger des Städtischen Reinhold-Schneider-Preises wie Emeka Udemba und Anas Kahal immer wieder mit ihren Arbeiten dort präsent sind. Mit der Erhöhung des Zuschusses wird die hervorragende kuratorische Arbeit der Galerie abgesichert.
32	12.97NEU	116	12	E-Werk Freiburg e.V. Cordiale Festival	0	-20.000	0	-20.000	Das Festival Cordiale ist ein wichtiges Festival im Bereich Interkultur, das Künstler*innen mit Migrationshintergrund eine wichtige Plattform bietet. Zur Sicherung dieses Angebots ist eine Aufnahme in die institutionelle Förderung nötig.
33	12.105	116	12	Kulturaggregat	-37.710	-20.000	-39.190	-20.000	Das Kulturaggregat in der Hildastrasse hat sich seit seinem Bestehen als zentraler Ort für Urban Art etabliert. Höhere Mietkosten und die Ausweitung der Arbeit z.B. auf Workshops mit Kindern und Jugendlichen erfordern eine Erhöhung der institutionellen Förderung.
34	12.106	116	12	Slow Club e.V.	-21.330	0	-22.170	-10.000	Der Slow Club wurde in den letzten Jahren auch auf Bundes- und Landesebene mehrfach für sein Programm als Club und Livespielstätte ausgezeichnet, so 2022 mit dem Publikumspreis Applaus des Bundes. Aufgrund des Preisgeldes von 30 TE ist eine Erhöhung des institutionelles Zuschusses zur Sicherung der Arbeit erst in 2024 notwendig. Auch im Beteiligungshaushalt wird die Erhöhung der institutionellen Förderung unterstützt (163 Likes).
35	12NEU	115	12	Nomadische Erzählkunst	0	-12.000	0	-12.000	Mit niederschwelligen und kostenfreien Angeboten wie dem Festival der Erzählkunst ist es Ziel des Vereins das Kulturgut der mündlichen Erzählens in Freiburg zu erhalten und zu vermitteln. Dieses Kulturgut steht in der aktuellen Zeit mit audiovisuellen Medienformaten besonders unter Druck, bietet aber große Chancen einer interkulturelle Verständigung. Auch im Beteiligungshaushalt gab es Zustimmung für die institutionelle Förderung (84 Likes).
36	12NEU	115	12	Easy Street e.V.	0	-18.000	0	-18.000	Das Easy Street Festival bietet einen niedrigschwelligen Zugang zu Strassentheater und erschliesst den öffentlichen Raum auch in den Stadtteilen für eine kulturelle Nutzung. Zur Verstetigung der Arbeit ist eine Aufnahme in die institutionelle Förderung nötig.
37	12.117	117	12	Kubus3 e.V.	-91.810	-15.000	-95.410	-30.000	Kubus e.V. konnte den Personalbedarf in der Vergangenen teils durch Deputatsanteile von Lehrer*innen abdecken. Die letzten Deputatsanteile entfallen nun im Laufe des kommenden Doppelhaushalts. Zum Erhalt dieser wichtigen Einrichtung im Bereich Kulturelle Bildung und Stadtkultur (u.a. Projekte in Haslach und Landwasser) ist daher eine Zuschusserhöhung notwendig.
38	12.123	117	12	Zwetjewa-Zentrum	-24.660	-10.000	-25.430	-10.000	Das Zwejewa Zentrum leistet wichtige Kulturarbeit im Bereich Osteuropa, so z.B. mit der aktuellen Reihe "Das andere Russland", die Oppositionsstimmen zu Wort kommen lässt. Bislang wurde die Arbeit mit einer Stelle im Rahmen eines Graduiertenkollegs der Universität unterstützt, dieses Graduiertenkolleg läuft aus, zur Sicherung der Arbeit ist daher eine Zuschusserhöhung zur Sicherung einer personellen Mindestausstattung nötig.
39	12NEU	117	12	PAKT e.V.	0	-18.000	0	-18.000	PAKT e.V. ist ein wichtiger Träger der kulturellen Bildung in Freiburg, der einen Schwerpunkt auch in der Arbeit mit Kindern von Geflüchteten hat. Eine institutionelle Förderung der Stadt ermöglicht die bisherige Arbeit nachhaltig fortzuführen und weiterhin erfolgreich Mittel über Stiftungen und Landes- und Bundesprogramme einzuwerben.
40	13.25	119	13	Bezirksverein für soziale Rechtspflege Freiburg - Anti-Gewalt-Training	-44.030	-22.757	-45.050	-40.000	Der Zuschuss fördert das Projekt "gegen-gewalt-tätig" vom Bezirksverein soziale Rechtspflege. Das Projekt umfasst Beratung, Krisenintervention und Anti-Gewalt-Training für Täter*innen im Bereich öffentlicher und häuslicher Gewalt zur Erfüllung der Istanbul-Konvention. Für die Aufrechterhaltung des Angebotsspektrums und um steigenden Anfragen zu begegnen, ist eine Erhöhung notwendig.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
41	13.39	120	13	Diakonisches Werk Freiburg - Ferdinand-Weiß-Haus Wärmestube	-67.780	0	-67.780	-4.279	Das Angebot Wärmestube im Ferdinand-Weiß-Haus bietet in den Wintermonaten wohnungslosen Menschen einen weiteren Aufenthalt – in der kalten Jahreszeit eine wichtige ergänzende Unterstützung. Für 2023 ist die Finanzierung gesichert. Der Zuschuss soll den Weiterbetrieb auch für 2024 sicherzustellen.
42	13.93	122	13	Rosa Hilfe e.V.	-30.720	-15.000	-31.210	-30.000	Die Rosa Hilfe bietet seit vielen Jahren eine Anlaufstelle für LSBTIQ* Menschen an. Um ihr Angebot ausweiten zu können und kontinuierlich queere Geflüchtete zu unterstützen, benötigt die Rosa Hilfe eine Erhöhung der institutionellen Förderung. Auch im Beteiligungshaushalt hat die Rosa Hilfe e.V. großen Zuspruch bekommen (234 Likes).
43	13 NEU	123	13	Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. - Internationale Schule im Römerhof	0	-25.000	0	-52.000	Im Römerhof werden etwa 200 Schüler*innen zwischen 16 und 25 Jahren beschult, darunter ein großer Teil geflüchteter, junger Menschen aus ca. 30 verschiedenen Ländern. Der Zuschuss ist für die Jugendberufshilfe der Abschlussklassen 9 und 10 sowie Schüler*innen, die keinen Abschluss erreichen werden. Dabei wird der erfolgreiche Übergang von Schule und Beruf über Beratung, Vermittlung und Begleitung angestrebt.
44	13 NEU		13	Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. - Wärmestube	0	0	0	-4.279	Das Projekt Wärmestube in der Pflasterstub' bietet in den Wintermonaten wohnungslosen Menschen einen weiteren Aufenthalt – in der kalten Jahreszeit eine wichtige ergänzende Unterstützung. Für 2023 ist die Finanzierung gesichert. Der Zuschuss soll den Weiterbetrieb auch für 2024 sicherstellen.
45	14.1	124	14	Aktion Dritte Welt e.V. - Informationszentrum 3. Welt (iz3w)	-20.590	-20.000	-21.000	-20.000	Der Zuschuss soll die Bildungs- und Beratungsarbeit des Informationszentrums 3. Welt (iz3w) fördern. Mit Themen wie Rassismus oder Kolonialismus schult der Verein junge Menschen, Lehrkräfte oder Sozialarbeiter*innen und schließt Lücken in staatlichen Lehrplänen. Neben der Bildungsarbeit dient ein Teil des Zuschusses auch der Arbeit und Unterstützung migrantischer Selbstorganisationen.
46	14.9	124	14	Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. - Refugium/ Anlaufstelle zur Versorgung traumatisierter Flüchtlinge	-232.640	-9.360	-238.280	-39.220	Seit September 2021 fördert der Caritasverband Freiburg über ein Gesundheitslotsen-Projekt die gesundheitliche Chancengleichheit für Menschen mit Flucht- und Zuwanderungserfahrung durch ein Peer-to-Peer Projekt. Aufgrund der bisherigen Erfahrungen soll künftig der Bereich psychische Gesundheit und Psychoedukation stärker in den Blick genommen werden. Da sich der Ansatz bewährt hat und die Rückmeldungen durchweg positiv sind, die Stiftungsmittel jedoch ausgeschöpft sind, soll mit einem städtischen Zuschuss dieses wichtige Projekt weiter gefördert werden.
47	14.23	124	14	FRABS e.V. Medinetz/ medizinische Versorgung	-51.900	-25.000	-52.620	-25.000	MediNetz leistet anonyme und kostenlose medizinische Hilfe für Migrant*innen ohne Papiere. Mit dem FRABS e.V. hat MediNetz eine Struktur geschaffen, mit der über städtische Mittel einem Teil der Klient*innen anonymisierte Behandlungsscheine ausgestellt werden können. Nachdem die erste Pilotphase erfolgreich abgeschlossen ist, zeigt sich, dass zusätzliche Mittel benötigt werden. Der Zuschuss soll den Mehrbedarf an Behandlungsscheinen und einer 520-€-Kraft abdecken. Auch im Beteiligungshaushalt gab es Zustimmung für eine weitere Förderung (TOP 15, 149 Likes).
48	14.25	125	14	Interkultureller Verein FAIRburg e.V.	-15.000	-19.000	-15.000	-19.000	FAIRburg e.V. unterstützt und vernetzt die migrantischen Vereinen und Selbstorganisationen in Freiburg. Er ist Mitglied im Bundesverband Netzwerke von Migrantenorganisationen (NEMO) und stärkt über unterschiedliche Initiativen unsere lokalen Migrant*innenselbstorganisationen, die sich zu einer kulturübergreifenden und demokratischen Vereinsarbeit bekennen. Der Zuschuss dient dem Erhalt und Ausbau der Arbeit.
49	14.30	125	14	P3 Werkstatt gGmbH (Mietzuschuss)	-31.320	-30.000	-32.040	-30.000	[p3] bereitet Geflüchtete auf eine Ausbildung im Handwerk oder in der Industrie vor und bildet selbst aus. Die Teilnehmenden der Vorbereitungskurse werden neben der Praxis in Mathe & Deutsch unterrichtet und später in Ausbildungsstellen vermittelt. [p3] leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten. Um die Arbeit zu erhalten, dient die Zuschusserhöhung der erwarteten Mietkostensteigerung.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
50	14.33	125	14	Sozialdienst muslimischer Frauen (SmF)	-23.490	-9.140	-23.960	-8.550	Der Sozialdienst muslimischer Frauen (SmF) ist Anlaufstelle und "Brückenbauer" für muslimische Frauen zu weiterführenden Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Das Angebot wird stark nachgefragt, hat eine hohe Reichweite und ein großes Entwicklungspotenzial. Der Zuschuss soll eine Verstetigung ermöglichen.
51	14.35	125	14	Zusammen Leben e.V.	-51.760	-20.000	-52.990	-20.000	Zusammen leben e.V. schafft inklusive Begegnungsräume für Menschen unterschiedlicher Herkunft. Mittlerweile bietet der Verein auch zwei Programme im Bereich Arbeitsmarktintegration an, die der Berufsorientierung und Qualifizierung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im Bereich Gastronomie dienen sowie Beschäftigungsangebote für Menschen mit Beeinträchtigung im ökologischen Gartenbau schaffen. Mit dem Zuschuss sollen diese Programme ("zusammen in die Zukunft" und "zusammen wachsen") gefördert werden.
52	14 NEU	125	14	Netzwerk Sinti & Roma	0	-15.000	0	-20.000	Die Anlaufstelle "Pro Sinti & Roma" setzt sich für die Integration von Sinti*zze und Rom*nja ein und kooperiert dabei mit unterschiedlichen Akteur*innen in Freiburg. Im Bereich Schule besteht dabei ein erhöhter Unterstützungsbedarf. Um diesem gerecht zu werden, braucht es zusätzliche personelle Unterstützung. Der Zuschuss ist für die Bildungsarbeit vorgesehen und soll eine gute Ergänzung zu den Bildungspat*innen des Roma Büros aufbauen.
53	14 NEU	125	14	Freiburger Wahlkreis 100% e.V.	0	0	0	-5.000	Der Wahlkreis 100 % setzt sich für ein Wahlrecht für alle ein und leistet für jede Wahl wichtige Aufklärungsarbeit und organisiert symbolische Wahlen für die Zielgruppe. Für die Kommunalwahl 2024 soll diese Arbeit mit einem einmaligen Zuschuss unterstützt werden, da hier eine Finanzierung über Projektmittel des Bundes oder Landes in der Regel nicht möglich ist.
54	14 NEU	125	14	Capoa e.V.	0	-15.000	0	-30.000	CaPoA e.V. ist als Beratungsangebot aus der afrikanischen Community entstanden und unterstützt und begleitet Geflüchtete bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung und Sprachkursen. Der Zuschuss dient der Verstetigung dieser wichtigen Arbeit. Die Initiative wird auch im Beteiligungshaushalt mit 161 Likes unterstützt.
55	14 NEU	125	14	Initiative für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung e.V. (IMIB)	0	-19.884	0	-19.884	Der Zuschuss soll die Einführung eines von der Initiative für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung e.V. (IMIB) und dem Verein Bildung für alle (BFA) e.V. geführten Projektraums für Mehrsprachigkeit in Freiburg unterstützen. Ziel ist es, dem Bedarf an Sprachförderung von mehrsprachig lebenden Kindern und Familien aus Freiburg zu begegnen und eine Anlaufstelle auch für päd. Kräfte, Träger und Einrichtungen in Freiburg zu etablieren. Hierbei sollen auch wichtige Bildungsthemen (u.a. ungleiche Chancen auf Bildungserfolg) im Mittelpunkt stehen.
56	18 NEU		18	CSD	0	-20.000	0	-10.000	Der Christopher Street Day (CSD) in Freiburg trägt dazu bei, dass die queere Kultur in Freiburg in der Öffentlichkeit sichtbar wird und zumindest einmal jährlich öffentlichkeitswirksam für die Belange der Zielgruppe sensibilisiert werden kann. Die steigende Zahl an Unterstützer*innen spiegelt die Relevanz für die Stadtgesellschaft wider. Mittlerweile zählt der CSD in Freiburg mit 15.000 Teilnehmenden zu den größten Deutschlands. Analog zu den Zuschüssen für andere Traditionsfeste in unserer Stadt, z.B. dem Rosenmontagsumzug, soll auch künftig der CSD mit einem kommunalen Zuschuss unterstützt werden.

Entwurf Doppelhaushalt 2023 / 2024
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: Grüne Fraktion

Investitionen (siehe Investitionsliste)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1		186	22	Sanierungsmaßnahmen Kulturimmobilien	0	0	0	-250.000	In einigen Immobilien der Stadt, die Kultureinrichtungen beherbergen, besteht Umbau und Sanierungsbedarf. Die Stadt investiert hier in die eigenen Immobilien. Sperrvermerk: Vorherige Diskussion mit betroffenen Kultureinrichtungen zur Festlegung einer Prioritätenliste und Freigabe dieser Liste im Kulturausschuss.
2		197	26	Topf für die Umsetzung von Jugendprojekten	0	-20.000	0	-20.000	Im Jugendbeteiligungshaushalt wurden einige Themen genannt, die in der Stadt für Jugendliche verbessert werden sollen. Dabei geht es unter anderem, um die attraktive Gestaltung von Schulhöfen, mehr Bewegungsplätze mit zugänglichen Sportgeräten und mehr Geld für Jugendzentren in der Stadtteilen. Erfahrungen u.a. über den 8er-Rat zeigen, dass viele Projekte in die Zuständigkeit des Garten- und Tiefbauamtes fallen. Daher soll mit dem Zuschuss ein Topf für Jugendprojekte beim GuT eingeführt werden.
3		172	18	Kauf und Installation von 5 zusätzlichen Geschwindigkeitsmessanlagen	0	-400.000	0	0	Durch Kauf und fester Installation weiterer fünf Geschwindigkeitsmessanlagen soll das Tempo auf städtischen Straßen reduziert werden, was Luft- Lärm- und Lebensqualität sowie der Sicherheit im Straßenverkehr dienlich ist. Wir regen an, die Geschwindigkeitsmessanlagen auf der Schauinslandstraße, der Günterstaler Ortsausfahrt sowie auf der Kirchzartener Straße anzubringen.
4		191	25	Investitionspauschale für die Sanierung von Toiletten	0	-500.000	0	-500.000	Trotz aller bisherigen Maßnahmen wurde der Sanierungsstau an den Freiburger Schulen zuletzt mit 1,4 Milliarden Euro beziffert und kann mit den eingestellten Haushaltsmitteln nur sehr langsam abgebaut werden. Besonders verheerend ist vielerorts die Situation der Schultoiletten. Auch über den Jugendbeteiligungshaushalt wurde die Verbesserung von Sauberkeit und Hygiene an Schulen als wichtiges Anliegen an den Gemeinderat herangetragen. Die Investitionsmittel sollen diesem Wunsch Rechnung tragen und für die Sanierung von Schultoiletten verwendet werden.
5		140	8	Grundschulen mit Ganztagsbetreuung am Tuniberg	0	-300.000	0	-700.000	Ab 2026 besteht in Baden-Württemberg ein Anspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen. Am Tuniberg ist an allen vier Grundschulstandorten ein Ausbaubedarf – an drei Standorten ist zudem ein Wachstum an Schüler*innen prognostiziert und es fehlt an Cafeterien. Mit dem Zuschuss soll der Tuniberg in der Planung für den Ganztagsausbau vorgezogen und der Ausbau schneller vorangetrieben werden.
6		197	26	Investive Mittel sichere Schulwege	0	0	0	-200.000	Die Pläne für sichere Schulwege sollen rasch in die Umsetzung gebracht werden. Denkbar sind Verlangsamungen des Verkehrs durch Schwellen, Aufpflasterungen oder Poller, (temporäre) Straßensperrungen oder die Umnutzung von Parkplätzen. Besonders klimafreundliche Maßnahmen können mit bis zu 75 % gefördert werden, auf ihnen sollte der Fokus der Planungen liegen.

Entwurf Doppelhaushalt 2023 / 2024
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: Grüne Fraktion

Teilergebnishaushalt

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1	12	614	18	Personal Verkehrswesen - Überwachung des fließenden Verkehrs	-6.770.366	0	-6.881.363	-56.928	Die Installation zusätzlicher Geschwindigkeitsmessanlagen erfordert mehr Personal für Überwachung und Abrechnung.
2	12	760	26	Personalaufwendung GuT - Verkehrsplaner*in Parkraummanagement	-1.389.174	-36.000	-1.501.955	-78.000	Der Parkraum in der Stadt soll effizienter organisiert und gesteuert werden. Das trägt zur Entlastung des Verkehrs in der Stadt und zur Aufwertung des öffentlichen Raums bei. Ein*e zusätzliche Planer*in soll dazu beitragen, dass der Parkraum in der Stadt rascher als geplant neu organisiert und bewirtschaftet wird.
3	12	760	26	Personalaufwendung GuT - Verkehrsplaner*in sichere Schulwege	-1.389.174	-36.000	-1.501.955	-78.000	Im Rahmen des Landesprogramms „movers- aktiv zur Schule“ berät das Land Schulen und Kommunen bei der Planung und Durchführung sicherer Schulwege. Mit eine*r eigens dafür zuständigen Planer*in sollen in der Stadt rasch Maßnahmen konzipiert werden, um die Schulwege sicherer zu gestalten.
4	12	550	14	2 VZÄ Einbürgerung	-3.199.499	-62.830	-3.360.076	-128.072	Die Einbürgerungsbehörde hat aufgrund von Personalmangel einen erhöhten Bearbeitungsstau. Zuletzt waren über 1200 Anträge unbearbeitet. Mit den sich abzeichnenden Änderungen auf Bundesebene ist zudem mit einem Anstieg an Neuanträgen zu rechnen. Mit dem aktuellen Personalschlüssel sehen wir diese Entwicklungen mit Sorge. Der Zuschuss soll zwei zusätzliche Stellen in der Sachbearbeitung schaffen und somit auch der Forderung des Migrant*innenbeirats und der Bürgerschaft (auch: Beteiligungshaushalt, unter den TOP 15 Vorschlägen, 101 Likes) gerecht werden.
5	19	419	9	Inklusion in Kitas stärken	-155.926.616	-50.000	-160.514.769	-230.000	Mit dem Aktionsplan Inklusion hat sich die Stadt Freiburg bereits auf den Weg zur Umsetzung der vollen Inklusion gemacht. Der Bereich der frühkindlichen Bildung wurde bisher nicht gesondert betrachtet. Mit dem Zuschuss soll gewährleistet werden, dass künftig in jedem Freiburger Planungsraum eine KiTa mit einer heilpädagogischen Fachkraft vorhanden ist. Sperrvermerk für 2024: Personalmittel nach vorheriger Bedarfsklärung. Siehe ergänzender Antrag nach § 34 GemO.
6	14	398	9	queeres Jugendzentrum	0	-25.000	0	-50.000	Initiierung eines Rundes Tisches zur Absprache und Bedarfsklärung zwischen den verschiedenen Akteur*innen und Vereinen im Bereich queerer Jugendarbeit. Anschließend Erarbeitung eines Konzeptes für ein queeres Jugendzentrum, das queere Jugendarbeit bündelt und in die Stadtteile ausstrahlen kann. Dabei sind auch Erfahrungen anderer Städte miteinzubeziehen. 2024 Summe mit Sperrvermerk, um die Möglichkeit zu eröffnen, konkret in die Planung und Umsetzung zu gehen (u.a. Räume anmieten).

Entwurf Doppelhaushalt 2023 / 2024
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: Grüne Fraktion

Deckungsvorschläge

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite Entwurf	THH	Empfänger_in / Bezeichnung	Haushaltsplan 2023		Haushaltsplan 2024		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1		614	18	5 zusätzliche Geschwindigkeitsmessanlagen	13.158.700	0	13.408.700	1.000.000	Durch Kauf und feste Installation weiterer fünf fester Geschwindigkeitsmessanlagen soll das Tempo auf städtischen Straßen reduziert werden, was Luft- Lärm- und Lebensqualität sowie der Sicherheit dienlich ist. Wir regen an, die Geschwindigkeitsmessanlagen auf der Schauinslandstraße, der Günterstaler Ortsausfahrt sowie auf der Kirzartener Straße anzubringen.
2		614	18	Zuwenig Bussgelder eingeplant (vgl. BZ!)	13.158.700	2.000.000	13.408.700	2.000.000	Der Planansatz 2022 (1.288.700 Mio.) wurde aufgrund der Erhöhung des Gebührenrahmens (durch den neuen Gebührenkatalogs des Bundes vom November 2021) um rund 2,4 Millionen übertroffen. Daher können die Planansätze 2023 und 2024 um jeweils 2 Millionen Euro erhöht werden, da ähnliche Einnahmen wie in 2022 eine realistischere Annahme darstellen wie eine Fortschreibung des niedrigeren Planansatzes 2022.
3		614	18	Parkraumbewirtschaftung	13.158.700	0	13.408.700	150.000	Mit einer/ einem weiteren Verkehrsplaner*in kann die Bewirtschaftung und Neuordnung des Parkraums schneller als geplant vollzogen werden.
4		784	61	Vergnügungssteuer	2.500.000	350.000	2.500.000	700.000	Erhöhung des Vergnügungssteuersatzes für Automaten mit Gewinnabsicht von 24% auf 29%. Andere Kommunen im Umfeld (Breisach) haben einen höheren Steuersatz und als Bemessungsgrundlage die Bruttokasse zugrundegelegt, so dass die Steuerbelastung in Freiburg trotz der hier beantragten Erhöhung nicht höher ist als z.B. in Breisach. Andere Großstädte wie Mannheim hab auch eine Steuerhöhe von 29%.